Eine schwere Entscheidung

Von abgemeldet

Kapitel 2: Leichtsinnigkeit ist ein Fehler

Wir haben uns alle gewundert was das soll die Jungs haben sich darüber lustig gemacht aber MayLing fand das nicht zu lachen:“ dies ist nicht zum lachen wir haben eine ehrenvolle Aufgabe schaut in die Amulette!“ Wir schauten schließlich in die Amulette wir waren erstaunt weil unsere Namen in den Amuletten standen. Jeder von uns 5 hatte sein eigens ganz spezielles. Es waren ja noch zwei andere übrig so neugierig wie Erick war schaute er natürlich in die anderen beiden und dort standen Maria und Saskia. Ich nahm ihn die beiden Amulette aus der Hand und rannte schnurstracks zu Maria und Saskia und erzählte den beiden die Story und nahm sie mit zu Hannes, Erick und MayLing als dann alle gegangen sind machten wir uns auf den Weg wir waren schon fast in den Autos dann kam MayLing und gab uns die Karte :“wieso kommst du nicht mit?“ fragte ich MayLing:“ Ich hab doch keins“ ich:“ du hast aber für uns die wörter übersetzt und dann kommst du auch mit“ Sie hatte gar keine andere Wahl wir fuhren also Los Hannes in seinem Polo, Erick in seinem Ford, Sassi in ihren Golf mit Maria zusammen und ich in meinem Audi bevor wir einstieg bemerkte Erick was an unseren:“schaut mal auf eure Autos da hat sich was verändert.“ wir sahen auf unsere Autos und waren erstaunt wir haben uns wieder mal nichts dabei gedacht und sind schließlich endlich los gefahren. Wir hatten uns vorher alle über Funk verbunden ich und Hannes fuhren vor da wir die Karte hatten wir haben uns unzählige male verfahren dann haben wir endlich die Stelle gefunden wo schon die komischen Typen von vorhin also ich könnte auch gestern sagen mittlerweile ist es nämlich 00:30 und die Typen warteten schon ungeduldig auf uns uns sie gaben uns jedem einen Zettel wo etwas drauf stand sie hatten auch noch ein Amulett was sie MayLing gaben wir sollten alle zur gleiche zeit die zettel öffnen und ich sollte zuerst vorlesen ich lass also vor:“ Ying“ und Hannes las vor:“ Yang“ Maria las vor:“ Wasser“ Saskia:“ Feuer“ Erick:“ Erde“ und MayLing:“ Luft“ plötzlich sagte einer der Japaner:“ Ihr habt jetzt eine Ehrenvolle Aufgabe ihr seid die 4 Drachen der Elemente und die 2 Drachen der Einheit, ihr müsst eure Kräfte erst noch erkennen in einem ganz besonderen Moment, aber vorher müsst ihr euch erst mal beweisen ihr müsst gegen uns fahren,jaja ihr hab richtig gehört ihr müsst gegen uns fahren.“ und wir sind auch gegen die gefahren und haben gewonnen und wo wir noch über unseren Sieg gefeiert haben wollte ich den Japaner noch was Fragen doch die sind auf mysteriöse Weise verschwunden wir fuhren wieder zurück zu einem abgelegenen See und haben noch darüber diskutiert wir haben uns alle verabschiedet doch ich blieb noch bei Hannes wir saßen noch eine Weile am See und ich legte mein Kopf auf Hannes seinen Beine und fing an zu Rätseln ich sagte: Warum eigentlich immer wir?“ Hannes:“Hä?“:“ Naja ist das nicht komisch das gerade wir auserwählt wurden ich meine es hätte jeder

andere Mensch sein können..... ist das nicht schon seltsam?“ wir blickten beiden zu den Sternen herauf und ich dachte mir das war der schönste Geburtstag den ich je hatte alle meine Freunde waren da und ich hatte nur Party Stimmung.:“ Ist das nicht toll“ hä ich war ganz vertieft und fragte:“ Was denn ?“ :“ Naja wir fliegen Morgen nach Japan und treffen AnCafe die wolltest du doch immer schon mal sehen oder?“ :“ Naja irgendwie ist es doch schon komisch ich meine wir können kein Wort japanisch und ob die deutsch können ist die nächste frage.“sagte ich :“ komm lass uns zu dir nach Hause mir ist kalt und du hast gesagt du hast noch eine Überraschung für mich und ein versprechen muss man auch einhalten!“ sagte ich bevormundend . Hannes sagte aber auch:“ Wir müssen aber noch Koffer packen genau wie die anderen 4 und dann treffen wir uns morgen Nachmittag am Flughafen also dann wollen wir mal!“ . Wir fahren also nach Hause Hannes musste vorher aber noch seine Eltern wecken weil er seinen Wohnungsschlüssel nicht mit hatte, seine Eltern haben immer einen Ersatzschlüssel dabei weil sie ihn kennen naja wie schon gesagt als wir denn da waren wollte ich nur noch ins Bett ich ging vorher noch dusche und Hannes packte die Koffer und dann gingen wir ins Bett wir kuschelten noch eine weile und knutschten und dann wurden wir aber müde und sind in den armen zusammen eingeschlafen. In der Nacht wurde ich noch einige male wach und musste darüber nachdenken was passiert war es war nicht grade leicht. Plötzlich packt mich eine kalte Hand an den Schultern ich habe mich ziemlich erschrocken Hannes hatte es mitbekommen das ich mir sorgen machte und wollte mich am liebsten nicht mehr loslassen ich haben ich gesagt wie sehr ich ihn liebe und er sagte :“ ich liebe dich auch meine kleine süße Kirsche.“ Bis zum nächsten morgen